

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung
für den Bachelor-Studiengang
"Weltliteratur/World Literature" (Amtliche
Mitteilungen I Nr. 55/2018 S. 1384)**

Module

B.WLI.100: Einführung in das Studium der Weltliteratur.....	14169
B.WLI.101: Literarische Verfahren, Gattungen und Epochen.....	14170
B.WLI.102: Techniken und Methoden.....	14171
B.WLI.103: Klassische religiöse Texte.....	14173
B.WLI.104: Klassische Wurzeln europäischer Literatur.....	14175
B.WLI.105: Mittelalter und Frührenaissance.....	14176
B.WLI.120: Literaturen des Vorderen Orients.....	14178
B.WLI.121: Chinesische Literatur.....	14180
B.WLI.122: Indische Literatur.....	14181
B.WLI.123a: Englische Literatur im anglophonen Raum.....	14182
B.WLI.123b: Englischsprachige Literatur im nordamerikanischen Raum.....	14183
B.WLI.123c: Englischsprachige Literatur im anglophonen Raum - Epochenüberblick in Literaturgeschichten.....	14185
B.WLI.124: Deutschsprachige Literatur.....	14187
B.WLI.125: Französische Literatur.....	14188
B.WLI.126: Iberoromanische Literatur.....	14190
B.WLI.127: Weitere europäische Literaturen.....	14192
B.WLI.130: Literarische Grenzüberschreitungen.....	14194
B.WLI.131: Literarischer Schwerpunkt.....	14196
SK.WLI.100: Einblicke in die Literatur- und Kulturindustrie.....	14197

Übersicht nach Modulgruppen

I. Bachelor-Studiengang "Weltliteratur/World Literature"

Es müssen Module im Umfang von 180 C erfolgreich absolviert werden.

1. Fachstudium

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 132 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

a. Grundmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 48 C erfolgreich absolviert werden:

B.WLI.100: Einführung in das Studium der Weltliteratur (8 C, 4 SWS).....	14169
B.WLI.101: Literarische Verfahren, Gattungen und Epochen (9 C, 4 SWS).....	14170
B.WLI.102: Techniken und Methoden (7 C, 5 SWS).....	14171
B.WLI.103: Klassische religiöse Texte (8 C, 4 SWS).....	14173
B.WLI.104: Klassische Wurzeln europäischer Literatur (8 C, 4 SWS).....	14175
B.WLI.105: Mittelalter und Frührenaissance (8 C, 4 SWS).....	14176

b. Aufbaumodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 64 C erfolgreich absolviert werden:

B.WLI.120: Literaturen des Vorderen Orients (8 C, 4 SWS).....	14178
B.WLI.121: Chinesische Literatur (8 C, 4 SWS).....	14180
B.WLI.122: Indische Literatur (4 C, 2 SWS).....	14181
B.WLI.123a: Englische Literatur im anglophonen Raum (6 C, 2 SWS).....	14182
B.WLI.123b: Englischsprachige Literatur im nordamerikanischen Raum (6 C, 4 SWS).....	14183
B.WLI.124: Deutschsprachige Literatur (8 C, 4 SWS).....	14187
B.WLI.125: Französische Literatur (8 C, 4 SWS).....	14188
B.WLI.126: Iberoromanische Literatur (8 C, 4 SWS).....	14190
B.WLI.127: Weitere europäische Literaturen (8 C, 4 SWS).....	14192

c. Vertiefungsmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 20 C erfolgreich absolviert werden:

B.WLI.130: Literarische Grenzüberschreitungen (8 C, 4 SWS).....	14194
B.WLI.131: Literarischer Schwerpunkt (12 C, 5 SWS).....	14196

2. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

a. Wahlpflichtbereich A: Sprachlicher Bereich

Es müssen mindestens zwei Sprachmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

- Soweit Sprachkenntnisse des Deutschen oder Englischen auf Niveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) zu Studienbeginn noch nicht nachgewiesen wurden, sind im erforderlichen Umfang Module zu absolvieren, aufgrund derer dieser Nachweis erreicht wird.
- Eine weitere Sprache kann belegt werden.

Ein Verzeichnis der belegbaren Module wird in geeigneter Weise bekannt gemacht. Die Auswahl der zu belegenden Sprachkurse findet im Rahmen einer verbindlichen Fachstudienberatung statt.

b. Wahlpflichtbereich B: Thematischer Bereich

Es muss mindestens das folgende Modul im Umfang von 12 C absolviert werden:

SK.WLI.100: Einblicke in die Literatur- und Kulturindustrie (12 C, 1 SWS)..... 14197

c. Schlüsselkompetenzen

Zusätzlich müssen Module aus dem zulässigen Angebot an universitätsweiten Schlüsselkompetenzen im Umfang von insgesamt mindestens 6 C erfolgreich absolviert werden. Studierende mit dem Studienbereich "Englische Philologie" können das folgende Modul absolvieren:

B.WLI.123c: Englischsprachige Literatur im anglophonen Raum - Epochenüberblick in Literaturgeschichten (6 C)..... 14185

3. Bachelorarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Bachelorarbeit werden 12 C erworben.

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.100: Einführung in das Studium der Weltliteratur <i>English title: Introduction to the Study of World Literature</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die Spezifik der grundsätzlich verschiedenen weltliterarischen Beziehungsstile und unterschiedliche Weltliteratur-Konzeptionen verstehen. Sie gewinnen einen Überblick über neuere Literaturtheorien, Methoden der Literaturinterpretation und Literaturkritik und können diese selbstständig reflektieren und auf exemplarische Gegenstände beziehen. Sie sind in der Lage, literarhistorische Gegenstände und relevante Theorie- bzw. Methodenhorizonte aufeinander zu beziehen und können diese in einen forschungsgeschichtlichen Horizont stellen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Was ist Weltliteratur? (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Basisseminar: Grundlagen der Literaturtheorie (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		8 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen die folgenden Kompetenzen durch die Modulprüfungen nach: <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse und Reflexionskompetenz bezüglich Literaturtheorie, -kritik, -interpretation und -geschichte; • Anwendungskompetenz dieser Fragestellungen auf exemplarische Gegenstände; • Systematische Analysekompetenz von Sprache, Literatur und Medien; • Kenntnisse über verschiedene weltliterarische Beziehungsstile und Weltliteratur-Konzeptionen. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Matthias Freise	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.101: Literarische Verfahren, Gattungen und Epochen <i>English title: Literary Methods, Genres and Epoches</i>		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen Kenntnisse der wichtigsten literarischen Verfahren und ihrer Funktionen. Sie sind fähig, anhand der literarischen Verfahren literarische Texte zu analysieren und ihren interpretativen Gehalt zu erschließen. Sie erschließen sich ein Grundkorpus an epochentypischen Texten verschiedener internationaler Literaturen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltung: Grundkurs literarische Verfahren, Gattungen und Epochen (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen ihre erworbenen Kenntnisse über literarische Verfahren nach. Sie zeigen, dass sie in der Lage sind, in kurzen Textausschnitten die in ihnen vorkommenden literarischen Verfahren zu erkennen. Sie demonstrieren ihre Fähigkeit, die Funktion dieser Verfahren im Kontext des gewählten Textausschnittes zu bestimmen und interpretativ auszuwerten. Darüber hinaus demonstrieren sie die Kompetenz, literarische Epochen zu unterscheiden und einen literarischen Text einer bestimmten Epoche zuzuordnen zu können.		9 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Matthias Freise	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 2	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.102: Techniken und Methoden <i>English title: Techniques and Methods</i>	7 C 5 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen die Standards der Informationskompetenz sowie fachspezifische Ressourcen und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie können <ul style="list-style-type: none"> • Informationen generieren und anwenden und unter Nutzung verschiedener Ressourcen und effektiver Suchstrategien effizient recherchieren; • Informationen bewerten und bedarfsgerecht auswählen; • die gewonnenen Erkenntnisse und Quellen effektiv verarbeiten und verwalten; • wissenschaftlich transliterieren und fachgerecht zitieren; • die Spezifik der grundsätzlich verschiedenen weltliterarischen Beziehungsstile und unterschiedliche Weltliteratur-Konzeptionen verstehen. Außerdem besitzen die Studierenden Grundkenntnisse über visuelle und narrative filmische Verfahren. Sie sind fähig, diese Verfahren in filmischen Beispiele zu identifizieren und ihre Funktion innerhalb des Sinnaufbaus im Film zu bestimmen. Sie haben Kenntnisse über intermediale Beziehungen zwischen Film und Literatur.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 140 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Technik des wissenschaftlichen Arbeitens (Übung) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester 2. Einführung in die Filmanalyse (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester 3. Tutorium (Tutorium) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jährlich nach Bedarf WiSe oder SoSe	2 SWS 2 SWS 1 SWS
Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (max. 10 Seiten) oder praktische Prüfung (ca. 90 Min.) (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	7 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen durch die Modulprüfung nach, dass sie in der Lage sind, den Inhalt der zu protokollierenden Veranstaltung zu erfassen und diesen nachvollziehbar, sachlich richtig und in angemessener Form zusammenzustellen. Außerdem weisen die Studierenden ihr erworbenen Kenntnisse über medienspezifische und medienübergreifende Verfahren nach. Sie zeigen, dass sie in der Lage sind, filmische Verfahren anhand ausgewählter Filmabschnitte zu erkennen und zu interpretieren. Die praktische Prüfung erstreckt sich über Recherche verschiedener Medien, Zitieren, Transliterieren, Quellennachweise, Literaturverwaltung und Erstellen von Literaturverzeichnissen.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Matthias Freise
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.103: Klassische religiöse Texte <i>English title: Religious Texts</i>	8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Bibel: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen die Studenten aufgrund ihrer Arbeit an exemplarischen Quellentexten und Forschungsliteratur über Kenntnisse über biblische Schriften in ihrem historischen Kontext und ihre religiösen und literarischen Deutungen. Sie sind fähig <ul style="list-style-type: none"> • Kanonisierungs- und Sakralisierungsprozesse biblischer Textbestände zu verstehen, • biblische Schriften vor ihrem geschichtlichen Hintergrund zu lesen; • die Entstehungsgeschichte biblischer Schriften in Grundzügen nachvollzuziehen; • Deutungstraditionen und Allusionspotential biblischer Texte vor ihrem geschichtlichen, kulturellen sowie literarischen Hintergrund wahrzunehmen. Koran: Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls besitzen die Studierenden vertiefte, durch Quellenarbeit im Unterricht und eigenständige wissenschaftliche Arbeit auf der Grundlage von Forschungsliteratur erworbene islamwissenschaftliche Kenntnisse über den Koran und seine Auslegung. <ul style="list-style-type: none"> • Den Koran in seinem Inhalt und Aufbau kennenlernen; • Die Entstehungs- und Textgeschichte des Korans in Grundzügen nachvollziehen; • Deutungstraditionen des Korans vor ihrem jeweiligen geschichtlichen, kulturellen sowie literarischen Hintergrund kritisch beurteilen. 	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltung: Bibel – Deutungstraditionen und Allusionspotential (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>	2 SWS
Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren Prüfungsanforderungen: Bibel: Nachweis der Befähigung zur Entwicklung und Bearbeitung einer religionswissenschaftlichen Fragestellung zum biblischen Corpus.	4 C
Lehrveranstaltung: Koran – Deutungstraditionen und Allusionspotential (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>	2 SWS
Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren Prüfungsanforderungen:	4 C

Koran: Nachweis der Befähigung zum eigenständigen Erarbeiten einer Fragestellung aus den Bereichen Koran oder Koranexegese	
--	--

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Ilinca Tanaseanu-Döbler Prof. Dr. Jens Scheiner
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 6
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.104: Klassische Wurzeln europäischer Literatur <i>English title: Classical Roots of European Literature</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen literaturwissenschaftliche Kompetenzen in der griechischer und/oder lateinischen Poetik und Poetologie anhand eines Überblickes über grundlegende Gattungen der Dichtung (z.B. Epik, Drama, Lyrik) sowie durch vertiefende Arbeit an repräsentativen Werken und Autoren. Sie sind in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • die Strukturen und Eigenarten epischer Texte zu erkennen und korrekt zu analysieren; • dramatische Texte unter Anwendung der Methoden der griechischen und/oder lateinischen Philologie narratologisch und gattungstypologisch korrekt zu analysieren und in den literaturgeschichtlichen Zusammenhang einzuordnen. Zentrale Inhalte sind <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigen Versmaße und die Anwendung der Methoden der griechischer und/oder lateinischen Philologie auf einen griechischen und/oder lateinischen Dichtungstext; • Werke und Autoren der konstitutiven Gattungen sowie die formalen Grundlagen der Gattungen, Stilfiguren, Gattungstypologie und Literaturgeschichte. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Klassische griechische Epik / Dramatik / Lyrik (Vorlesung) 2. Klassische lateinische Epik / Dramatik / Lyrik (Vorlesung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Prüfungsanforderungen: Literaturwissenschaftliche Kompetenzen in der griechischen und/oder lateinischen Poetik und Poetologie, Grundkenntnisse über Gattungen, Werke und Autoren der griechischen und/oder lateinischen Dichtung (Epik, Drama, Lyrik); Verständnis der formalen Grundlagen griechischer und/oder lateinischer Literatur.		8 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.Lat.01, B.Gri.01	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heinz-Günther Nesselrath	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 25		

<p>Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.105: Mittelalter und Frührenaissance <i>English title: Medieval and Early Renaissance Literature</i></p>	<p>8 C 4 SWS</p>
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse zur Literatur des Mittelalters und der Frührenaissance und ihrer historischen Kontexte, literarischen Abhängigkeiten, intertextuellen Zusammenhänge und Textüberlieferung; • exemplarische Kenntnisse zu traditionsbildenden Texten und Œuvres der Literaturen des Mittelalters und der Frührenaissance; • Kenntnisse über die Literatur der sogenannten „tre corone“, Dante, Petrarca und Boccaccio; • Beherrschung grundlegender literaturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden durch Anwendung in der Analyse einzelner Werke, Autoren oder Gattungen der Literaturen des Mittelalters und der Frührenaissance unter dem besonderen Aspekt der Rezeption; • mündliche Diskurskompetenzen in den o.g. Bereichen. 	<p>Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden</p>
<p>Lehrveranstaltung: Klassiker des Mittelalters (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Die skandinavistische und deutsche Mediävistik: jedes Wintersemester; Die anglistische Mediävistik: jedes Semester</p>	<p>2 SWS</p>
<p>Prüfung: Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten), Hausarbeit (bei Seminar, max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren</p>	<p>4 C</p>
<p>Lehrveranstaltung: Tre corone (Dante, Petrarca, Boccaccio) (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester</p>	<p>2 SWS</p>
<p>Prüfung: Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten), Hausarbeit (bei Seminar, max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren</p>	<p>4 C</p>
<p>Prüfungsanforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von Grundkenntnissen zur Literatur des Mittelalters und der Frührenaissance und ihrer historischen Kontexte, literarischen Abhängigkeiten, intertextuellen Zusammenhänge und Textüberlieferung • Nachweis von exemplarischen Kenntnissen zu traditionsbildenden Texten und Œuvres der Literaturen des Mittelalters und der Frührenaissance; • Nachweis von Kenntnissen zentraler literarischer Texte der „tre corone“, Dante, Petrarca und Boccaccio; • Beherrschung grundlegender literaturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden in der Analyse einzelner Werke oder Autoren bestimmter Gattungen der Literaturen des Mittelalters und der Frührenaissance. 	
<p>Zugangsvoraussetzungen:</p>	<p>Empfohlene Vorkenntnisse:</p>

keine	keine
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Franziska Meier
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 6
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.120: Literaturen des Vorderen Orients <i>English title: Literature of The Near East</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls sollen die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • mit den Grundzügen der Geschichte des Vorderen Orients vertraut sein; • die ägyptischen, arabischen, persischen oder türkischen literarischen Epochen, Gattungen und ihre Eigenheiten kennen; • die Standardwerke zur Literatur des Vorderen Orient überblicken; • Einblick in die altägyptische, arabische, persische oder türkische Literaturgeschichte haben; • mittelschwere, moderne und klassische arabische, persische oder türkische literarische Texte mit Hilfe von Interlinearübersetzung verstehen; • literatur- und mediengeschichtlicher Themenfelder und Fragestellungen erarbeiten können. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltung: Altorientalische Literaturen / Altägyptische Literatur / Klassische arabische Literatur / Klassische persische Literatur (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Prüfung: Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten), Hausarbeit (bei Seminar, max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren		4 C
Lehrveranstaltung: Moderne arabische, persische oder türkische Literatur (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		2 SWS
Prüfung: Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten), Hausarbeit (bei Seminar, max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren		4 C
Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der altorientalischen, altägyptischen, arabischen, persischen oder türkischen Literaturgeschichte und der mittelschweren Autoren und Werke • Literaturüberblick über Epochen, Gattungen, Primärquellen und literaturgeschichtliche Methoden • Mit Hilfe von Übersetzungen Beobachtungen zu elementaren literarischen Verfahren an Textausschnitten aus der altorientalischen, altägyptischen, arabischen, persischen oder türkischen Literatur machen 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	

Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Sebastian Günther
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 6
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.121: Chinesische Literatur <i>English title: Chinese Literature</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Überblickskenntnisse im Bereich der chinesischen Literatur, ihrer Gattungen und Formen, und ihrer historischen Kontexte zu reproduzieren; • das zentrale geschichtliche Entwicklungsschema der chinesischen Literatur- und Kultur zu beherrschen; • die wichtigsten kanonischen Autoren und Texte der Großgattungen (Gedicht, Prosa, Roman) aus der chinesischen Literatur- und Kulturgeschichte zu kennen; • ästhetische Charakteristiken der Chinesischen Literatur und ihre theoretische Fundierung zu kennen. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Klassische chinesische Dichtung (Vorlesung) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jährlich nach Bedarf WiSe oder SoSe 2. Moderne chinesische Literatur (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jährlich nach Bedarf WiSe oder SoSe		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (max. 10 Seiten) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen durch die Modulprüfungen nach, dass sie die in den Veranstaltungen erworbenen Kenntnisse und Theorien praktisch anwenden können. Darüber hinaus demonstrieren sie die Kompetenz, die Gattungen der chinesischen Literaturen zu unterscheiden und einen literarischen Text einer bestimmten Gattung und einer annähernden historischen Phase zuzuordnen zu können.		8 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch, Chinesisch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Ling Wei	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.122: Indische Literatur <i>English title: Indian Literature</i>		4 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse über ausgewählte Werke neuzeitlicher Regionalliteraturen Indiens zu reproduzieren; • diese Werke in ihren kulturhistorischen und gesellschaftlichen Kontext einzuordnen; • die entsprechenden Quellen kritisch zu evaluieren und • die entsprechende literaturwissenschaftliche Terminologie und Methodik anzuwenden. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Gegenwartsliteratur Indiens (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes 2. Sommersemester</i>		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit, Hausarbeit (max. 10 Seiten) (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		4 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass <ul style="list-style-type: none"> • sie profunde Kenntnisse über die neuzeitliche Literatur Indiens besitzen; • ein ausgewähltes Beispiel in einem Referat entsprechend des wissenschaftlichen Standards präsentieren können; sowie • den kritischen Umgang mit den entsprechenden Quellen beherrschen. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Ines Fornell	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.123a: Englische Literatur im anglophonen Raum <i>English title: Anglophone Literature</i>		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • können die Studierenden komplexe Zusammenhänge epochenübergreifend erkennen und darstellen, epochenübergreifende Systematiken erkennen und beschreiben, Bewertungsmaßstäbe epochengerecht einsetzen; • verfügen die Studierenden über vertiefte Analysefertigkeiten insbesondere zu literarischen Texten, kulturgeschichtlichen Zusammenhängen und Theoriekomplexen, und • können die Studierenden grundlegend mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Forschungspositionen umgehen. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte (Vorlesung) 2. Vertiefendes Selbststudium (betreuter Selbstlernkurs) (Selbstlernkurs) <i>Inhalte:</i> Der Selbststudienanteil dient dazu, Kernbereiche der gewählten Vorlesung vertieft zu bearbeiten. Dies können Primärtexte sein, zentrale Texte der Sekundärliteratur oder sonstige Materialien (z.B. Kunstgegenstände, außerliterarische Texte).		2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Überblickskenntnisse zu einer literaturhistorischen Epoche, zu einem theorie- bzw. Themenkomplex • sichere Beherrschung von Textanalyse- und Kontextualisierungsmethoden • Einordnung von Texten in literarische und kulturelle Zusammenhänge und Epochen 		6 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Barbara Schaff; Dr. Frauke Reitemeier	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 6	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.123b: Englischsprachige Literatur im nordamerikanischen Raum <i>English title: North American Literature</i>		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über <ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen Texten und Epochen (z.B. Sie sind in der Lage, komplexe Zusammenhänge epochenübergreifend zu erkennen und darzustellen, epochenübergreifende Systematiken zu erkennen und zu beschreiben, Bewertungsmaßstäbe epochengerecht einzusetzen); • vertiefte Fachkompetenzen im Hinblick auf die Analyse und den kulturwissenschaftlichen Umgang mit verschiedenen Texten sowie unter Berücksichtigung von forschungsorientierten Ansätzen; • vertiefte kultur- und literaturgeschichtliche Kenntnisse in der Amerikanistik durch intensives Epochenstudium. Außerdem sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • ein kulturgeschichtliches Problem in forschungsorientierter Form zu beschreiben, zu analysieren und zu interpretieren; • die bereits erworbenen Techniken literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens dabei zu nutzen und zu verknüpfen. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte (Vorlesung) 2. Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur (Seminar)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit im Seminar (max. 3500 Wörter) oder Klausur in der Vorlesung (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren, außerdem: mündliche Leistung (Referat/ Präsentation ca. 15 min.), ggf. 2-3 Quizzes (à ca. 5-10 min.) oder kleinere schriftliche Hausaufgaben (insg. max. 750 Wörter) Prüfungsanforderungen: sichere Beherrschung von Textanalyse- und Kontextualisierungsmethoden; Kenntnisse in der literaturhistorischen/kulturhistorischen Vernetzung von Texten und Autoren. Vertiefte Überblickskenntnisse zu einer literatur-/kulturhistorischen Epoche.		6 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Bärbel Tischleder; Dr. Frauke Reitemeier	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	

Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:
zweimalig	1 - 6
Bemerkungen: Die Prüfungsleistungen sind alternativ zu verstehen. Studierende können zwischen einer Klausur in der Vorlesung und einer Hausarbeit in der Lehrveranstaltung wählen.	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.123c: Englischsprachige Literatur im anglophonen Raum - Epochenüberblick in Literaturgeschichten <i>English title: Periods of Anglophone Literature in Literary Histories</i>		6 C
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen Studierende zwei weitere Epochen aus der anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte in ihren zentralen Entwicklungslinien; • kennen Studierende die wichtigsten kanonischen Autoren zweier Epochen aus der anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte, können sie zeitlich einordnen und zentrale Werke benennen; • kennen Studierende die wesentlichen kanonischen Texte der drei Großgattungen (Roman, Drama, Gedicht) aus der anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte, können sie zeitlich einordnen und ihren Autoren zuordnen; • kennen Studierende die in zwei Epochen aus der anglophonen Literatur- und kulturgeschichte wesentlichen gesellschaftlichen Entwicklungen in ihren Grundzügen und ungefähren zeitlichen Verortungen; • können Studierende Epochen aus der anglophonen Literatur- und Kulturgeschichte grob gegeneinander abgrenzen und diese Abgrenzung sachlich begründen. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
Lehrveranstaltung: Selbstlerneinheit Periods in English Literary History (Selbstlernkurs)		
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung betrifft zwei Epochen der anglophonen Literatur- und Kulturwissenschaft im Überblick auf der Basis des eigenverantwortlichen Studiums von zwei bis drei einschlägigen Literaturgeschichten. Studierende zeigen: Beherrschen von Epochengrenzen und Gründen für Epochisierungen; Benennung zentraler Autoren und Werke der Epochen (Kanonenkenntnisse); zeitliche Einordnung (relativ zueinander) von Texten und Autoren; Kenntnisse zentraler gesellschaftlicher und literaturhistorischer Entwicklungslinien. Angebotene Epochen: Early Modern Period; The 'Long' Eighteenth Century; Romanticism; Victorian Period; Twentieth-Century Literature; Contemporary Literature. Die Prüfung wird als eKlausur durchgeführt.		6 C
Zugangsvoraussetzungen: B.WLI.123a	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Frauke Reitemeier	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 6	
Bemerkungen:		

Die im Modul B.WLI.123a bearbeitete Epoche kann in diesem Modul nicht erneut belegt werden.

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.124: Deutschsprachige Literatur <i>English title: German Literature</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie Kenntnisse kanonischer deutschsprachiger Autoren und literarhistorischer Zusammenhänge seit der Goethezeit bis in die Gegenwart einschließlich mündlicher Diskurskompetenzen in diesen Bereichen erworben haben und exemplarische Textkorpora methodengeleitet in den jeweils relevanten Entstehungs-, sowie Rezeptions- und Wirkungszusammenhängen systematisch zu erschließen in der Lage sind und ihre Ergebnisse in angemessener, mündlicher und schriftlicher Form aufbereiten und präsentieren können.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Kanonische deutschsprachige Autoren der Goethezeit (18./19. Jh.) (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: einmal pro Studienjahr</i> 2. Kanonische deutschsprachige Autoren im 20. Jahrhundert (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: einmal pro Studienjahr</i>		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten) oder Hausarbeit (bei Seminar, max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren Prüfungsanforderungen: Kompetenz zum Verständnis ausgewählter kanonischer deutschsprachiger Autoren und literarhistorischer Zusammenhänge seit der Goethezeit bis in die Gegenwart; Kompetenz zur systematischen und methodengeleiteten Erschließung exemplarischer Textkorpora in den jeweils relevanten Entstehungs- sowie Rezeptions- und Wirkungszusammenhängen; Präsentationskompetenz.		8 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich Detering	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 5	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.125: Französische Literatur <i>English title: French Literature</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches Französische Literaturwissenschaft; • Fähigkeit zur Analyse literarischer Texte auf literatursemiotischer Grundlage; • Kenntnis literaturwissenschaftlicher Fachterminologie; • Exemplarischer Einblick in Werke der französischen Literatur; • Vertiefung der Methodik kontextorientierter Textanalyse am Beispiel einer bestimmten Epoche und/oder eines bestimmten Werkes unter Berücksichtigung des Forschungsstands; • Praktische Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens; • Kenntnis der französischen Literaturgeschichte am Beispiel von Kanontexten. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Französische Literatur bis zum 18. Jahrhundert (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 2. Französischer Kanon des 19.-20. Jahrhunderts (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an den Seminaren Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis grundlegender Kenntnisse der Konzepte und Methoden des Faches Französische Literaturwissenschaft sowie der Fachterminologie; • Nachweis der Fähigkeit zur Analyse ausgewählter literarischer Texte unter Anwendung der erworbenen Fertigkeiten; • Nachweis der Fähigkeit zu kontextorientierter Textanalyse am Beispiel einer bestimmten Epoche und/oder eines bestimmten Werkes unter Berücksichtigung des Forschungsstands; • Nachweis von Kenntnissen der französischen Literaturgeschichte. 		8 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Französisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Daniele Maira	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 6	

Maximale Studierendenzahl:	
-----------------------------------	--

25	
----	--

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.126: Iberoromanische Literatur <i>English title: Spanish / Portuguese-language Literature</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches Spanische und/oder Portugiesische Literaturwissenschaft; • Fähigkeit zur Analyse literarischer Texte auf literatursemiotischer Grundlage; • Kenntnis literaturwissenschaftlicher Fachterminologie; • Exemplarischer Einblick in Werke der spanischen bzw. hispano-amerikanischen und/oder portugiesischen bzw. brasilianischen Literatur; • Vertiefung der Methodik kontextorientierter Textanalyse am Beispiel einer bestimmten Epoche und/oder eines bestimmten Werkes unter Berücksichtigung des Forschungsstands; • Kenntnis der spanischen, hispanoamerikanischen und/oder portugiesischen bzw. brasilianischen Literaturgeschichte am Beispiel von Kanontexten. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Lateinamerikanische Literatur (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester 2. Spanischer / Portugiesischer Kanon (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an den Seminaren Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis grundlegender Kenntnisse der Konzepte und Methoden des Faches Spanische/Portugiesische Literaturwissenschaft sowie der Fachterminologie; • Nachweis der Fähigkeit zur Analyse ausgewählter literarischer Texte unter Anwendung der erworbenen Fertigkeiten; • Nachweis der Fähigkeit zu kontextorientierter Textanalyse am Beispiel einer bestimmten Epoche und/oder eines bestimmten Werkes unter Berücksichtigung des Forschungsstands; • Nachweis von Kenntnissen der spanischen, hispanoamerikanischen und/oder portugiesischen bzw. brasilianischen Literaturgeschichte. 		8 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Spanisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Tobias Brandenberger	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 6	

Maximale Studierendenzahl:	
-----------------------------------	--

25	
----	--

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.127: Weitere europäische Literaturen <i>English title: Further European Literatures</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • kennen Studierende die wichtigsten kanonischen Autoren aus der slavischen und skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte, können sie zeitlich einordnen und zentrale Werke benennen; • kennen Studierende die wesentlichen kanonischen Texte der drei Großgattungen (Roman, Drama, Gedicht) aus der slavischen und skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte, können sie zeitlich einordnen und ihren Autoren zuordnen. • erbringen Studierende den Nachweis, dass sie kanonische Texte in den jeweils relevanten Entstehungs-, sowie Rezeptions- und Wirkungszusammenhängen systematisch erschließen und ihre Ergebnisse in angemessener Form aufbereiten und präsentieren können. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltung: Kanonische Werke/Autoren/Epochen slavischer Literaturen (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Prüfung: Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten), Hausarbeit (bei Seminar, max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren		4 C
Lehrveranstaltung: Kanonische Werke/Autoren/Epochen skandinavischer Literaturen (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		2 SWS
Prüfung: Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten), Hausarbeit (bei Seminar, max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren		4 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen nach, dass sie einen differenzierten Überblick über historische Phasen der slavischen und skandinavischen Kultur- und Literaturgeschichte geben können und Kenntnis kanonisierter Texte in einer für den Gegenstandsbereich der Slavistik und Skandinavistik repräsentativen Auswahl besitzen. Außerdem weisen sie nach, dass sie die Kompetenz zur systematischen Erschließung kanonischer Texte in den jeweils relevanten Entstehungs- sowie Rezeptions- und Wirkungszusammenhängen und die Präsentationskompetenz beherrschen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	

Deutsch	Prof. Dr. Matthias Freise Prof. Dr. Karin Hoff
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 6
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.130: Literarische Grenzüberschreitungen <i>English title: Crossing the Borders of National Literatures</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul behandelt interdisziplinäre Fragestellungen aus dem Bereich der Literaturwissenschaft über nationale, kulturelle und soziale Grenzen hinweg. Ziele dieses Moduls sind, <ul style="list-style-type: none"> • die grenzüberschreitenden Themen und Theorien (Migration, Identität, Transkulturalität, Postkolonialität) an ausgewählten Beispielen aus der zeitgenössischen Literatur zu untersuchen. Dabei gilt es aus einer dezidiert interkulturelle Perspektive, die jeweils individuelle literarische Bewältigung der Texte aus grenzüberschreitenden Themen sowie die interaktiven Zusammenhänge zwischen literarischen/ästhetischen und anderen kulturellen/sozialen/politischen Bedeutungen in den Blick zu nehmen; • relevante Definitionen und Themenschwerpunkte transkultureller Phänomene in der Literatur zu kennen; • unterschiedliche Aneignungs- und Transformationsprozesse der Literatur im internationalen Kontext zu erkennen. Außerdem entwickeln die Studierenden eine internationale Perspektive auf Gattungen und Epochen verschiedener Literaturen und sind in der Lage, die behandelten Texte sowohl zu einer Epoche als auch zu einer Nationalliteratur in Bezug zu setzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Aspekte von Migration, Identität, Transkulturalität, Postkolonialität <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Semester 2. Epoche international synchron (Vorlesung) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten), Hausarbeit (bei Seminar, max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminar Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von Kenntnissen zu relevanten Definitionen und Themenschwerpunkten der Transkulturalität in der Literatur; • Nachweis von Kenntnissen zu Aneignungs- und Transformationsprozessen der Literatur im internationalen Kontext; • Nachweise von Fähigkeit, interdisziplinäre Theorien zu Analyse und Interpretation literarischer Texte zu verknüpfen. 		8 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: für LV 1: grundlegende Kenntnisse in der Literaturanalyse sowie zur anglophonen Literaturgeschichte (B.WLI.123a)	

Sprache: Englisch, Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Barbara Schaff und Dr. Frauke Reitemeier
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1-3 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 6
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.131: Literarischer Schwerpunkt <i>English title: Literary Key Focus</i>		12 C 5 SWS
Lernziele/Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung erworbener Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen Texten und Epochen einer gewählten Einzelphilologie; • vertiefte Anwendung von Theorien und verschiedenen Forschungsansätzen auf die Analyse von literarischen Texten und/oder kulturellen Phänomenen im Rahmen einer gewählten Einzelphilologie; • Vertiefung der Fachkompetenzen im Hinblick auf die Analyse und den Umgang mit literatur- und kulturgeschichtlichen Zusammenhängen der Literaturen der Welt 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 290 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar/Vorlesung zu einer gewählten Schwerpunktliteratur 2. Seminar/Vorlesung zu einer gewählten Schwerpunktliteratur		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (bei Seminar, max. 12 Seiten) oder Klausur (bei Vorlesung, 90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an Seminaren Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von vertieften Überblickskenntnissen zu literarischen Epochen, Gattungen, Theorien einer gewählten Einzelphilologie; • Nachweis von sicherer Beherrschung von Textanalyse- und Kontextualisierungsmethoden im Rahmen einer gewählten Einzelphilologie. 		9 C
Lehrveranstaltung: E-Learning: Literaturen der Welt		1 SWS
Prüfung: Klausur, (elektronisch, 45 Min.) (45 Minuten), unbenotet Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Nachweise von sicherer Kontextualisierung sowie kultur- und literaturhistorische Vernetzung von Texten und Autoren der Literaturen der Welt. 		3 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Matthias Freise	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul SK.WLI.100: Einblicke in die Literatur- und Kulturindustrie <i>English title: Insights into the Literature and Culture Industries</i>		12 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Studierende bekommen ein Überblickswissen über den Umgang mit verschiedenen Textsorten und Autoren im Kontext literarischer und kultureller Veranstaltungen. Sie reflektieren die Nutzbarmachung spezifischer Herangehensweisen an den Autor und das Werk für den nichtwissenschaftlichen Rezipienten. Sie erwerben Überblickskenntnisse über die in der Gesellschaft rezipierten Texte, Autoren und Veranstaltungen. Sie lernen einen Blick für die Publikumsausrichtung von Veranstaltungen aus dem Literatur- und Kulturbetrieb zu bekommen, und lernen diese kritisch zu reflektieren. Die Praktika können außerdem dazu genutzt werden in Zusammenarbeit mit den Praktikumsstätten eine forschungsbasierte Bachelorarbeit zu verfassen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 346 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Praktikum in einem "Literaturbetrieb" im In- oder Ausland (Dauer: 8 Wochen) <i>Inhalte:</i> z.B. in einem Verlag; im Literarischen Zentrum; beim Literaturherbst; bei den Händel-Festspielen; bei einem entsprechenden 'Literatur- oder Kulturbetrieb' im In- und Ausland 2. Lehrveranstaltung oder Selbstlerneinheit <i>Inhalte:</i> Kurzvorstellung der Tätigkeiten sowie kritische Reflexion zur Vermarktung und Stellung von Autoren, Texten und Veranstaltungen im Literatur- und Kulturbetrieb; Erarbeitung literatursoziologischer Themen und Theorien		1 SWS
Prüfung: Portfolio, Portfolio (max. 3500 Wörter) (max. 3500 Wörter), unbenotet		12 C
Prüfungsanforderungen: Darstellung und Reflexion von Umgangsweisen mit Autoren und Texten sowie rezipierendem Publikum kritische Auseinandersetzung mit der Umsetzung des jeweiligen Umgangsformats Inhalte des Portfolios: Darstellung und Reflexion über Autorenakquise, Darstellung zum Umgang mit den Autoren/zur Vermarktung der Texte unter Berücksichtigung von deren internationalen Hintergrund, Dokumentation in Form von Rezensionen, Zusammenfassungen, eigenen Blogbeiträge/Podcasts mit Anteilen kritischer Reflexion		
Zugangsvoraussetzungen: verpflichtende Nachweise de	Empfohlene Vorkenntnisse: Voraussetzungen de	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Barbara Schaff	
Angebotshäufigkeit: jährlich nach Bedarf WiSe oder SoSe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	

zweimalig	3 - 6
Maximale Studierendenzahl: 25	